**med.Logistica**

**Internationaler Kongress und Fachmesse**

**für Logistik und Prozessmanagement im Krankenhaus**

**(06. und 07. Mai 2025)**

Leipzig, 17. April 2025

**Gesundheit 2030: Keynote zu Gen Z und KI auf der med.Logistica 2025**

**Das Gesundheitswesen erlebt nicht nur durch Globalisierung, KI und geopolitische Krisen eine Transformation – auch die junge Generation stellt die Arbeitswelt auf den Kopf. Die Generation Z bringt neue Werte und Erwartungen mit: Sie fordert Sinn, Flexibilität und Mut zur Veränderung. Gleichzeitig treiben globale Megatrends wie Demografie, Fachkräftemangel und technologische Innovationen die Branche voran. Die Keynote von Dr. Kerstin Stachel wirft einen Blick in die Zukunft des Gesundheitswesens.**

Ob Generation Z, Künstliche Intelligenz oder globale Krisen: Der Wandel im Gesundheitswesen ist unausweichlich. Doch wer ihn aktiv gestaltet, kann ihn als Chance nutzen. Wie das gelingen kann, zeigt Dr. Kerstin Stachel in ihrer Keynote *“****Gesundheit 2030: Revolution durch Generation Z und globale Megatrends“* bei der Eröffnungsveranstaltung am 6. Mai auf der med.Logistica 2025 in Leipzig.**

Die Beraterin, Autorin, Podcasterin und Gründerin von HealthCareBrain möchte ihrem Publikum die Angst vor disruptiven Technologien nehmen. Denn hinter dem Wandel verbergen sich große Chancen für mehr Effizienz, neue Denkweisen und zukunftsfähige Lösungen.

**Generation Z als Innovationstreiber im Klinikalltag**

Die Generation Z bringt andere Werte, Erwartungen und Kompetenzen mit als frühere Generationen und stellt das bestehende System infrage. Für Dr. Stachel ist das kein Nachteil, sondern ein Innovationsmotor: „Sie trauen sich, ihre Ansprüche an die Arbeitswelt sowie die Karriereplanung einzufordern und haben eine große Bereitschaft, neue Technologien schnell zu adaptieren. Das wird das Gesundheitswesen positiv verändern.“

Das Personalmanagement in den Kliniken sollte laut Stachel Möglichkeiten zur Entfaltung bieten, um sie langfristig zu halten. Die Gen Z sei mit Inhalten zu begeistern, wolle ihre Fähigkeiten sinnvoll einsetzen und nicht von Bürokratie und Hierarchie ausgebremst werden.

**Künstliche Intelligenz: Vom Dienstplan bis zur Versorgungslogistik**

Die KI wird zum Schlüssel für eine effizientere und individuellere Krankenhausorganisation – auch im Einkauf und in der Logistik. KI wird Prozesse beschleunigen, Routinen abnehmen und die interdisziplinäre Zusammenarbeit sowie Entscheidungen beschleunigen können – und damit Zeit für das Wesentliche schaffen die Patientinnen und Patienten. Während KI heute in Kliniken noch kaum zum Einsatz kommt, wird sich das aus Sicht von Dr. Stachel in den nächsten fünf Jahren ändern. Von Telemedizin in der Fläche bis zu Hightech-Diagnostikzentren – bis 2030 werde man innovative Ansätze für die Gesundheitsversorgung in den Regionen realisieren, so Dr. Stachel. In ihrer Keynote gibt sie einen Überblick über schon verfügbare Technologien.

**Hinweis für Redaktionen**

Medienvertreter können sich vorab [online](https://www.medlogistica.de/de/medien/akkreditierung/) für die med.Logistica 2025 akkreditieren.

**Ansprechpartner für die Presse:**

Nicole Wege

Pressesprecherin med.Logistica

Leipziger Messe GmbH

Telefon: +49 (0)341 / 678 6528

E-Mail: n.wegel@leipziger-messe.de

[www.leipziger-messe.de](http://www.leipziger-messe.de)

**med.Logistica im Internet:**

[www.medlogistica.de](http://www.medlogistica.de)

[www.linkedin.com/showcase/med-logistica](http://www.linkedin.com/showcase/med-logistica)

**Zur Person:**

Dr. Kerstin Stachel, Gründerin von HealthCareBrain, ist seit 20 Jahren im Gesundheitswesen tätig. Sie hat in verschiedenen Abteilungen u. a. Einkauf, Logistik und Personal als Führungskraft gearbeitet, zuletzt im Vorstand eines Universitätsklinikums. Sie ist Autorin mehrerer Fachpublikationen und Mitherausgeberin des 2023 erschienen Buchs „Supply it: Praxisguide für Einkauf und Logistik“.

**Über die med.Logistica**

Intensiver Erfahrungsaustausch und Innovationen prägten die med.Logistica am 16./17. Mai 2023 in Leipzig. Knapp 1.000 Teilnehmer aus ganz Deutschland, Österreich und der Schweiz besuchten an beiden Veranstaltungstagen den Kongress mit 80 hochkarätigen Vorträgen, Seminaren und Podiumsdiskussionen sowie die Fachmesse. Mehr als 120 Referenten aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und Norwegen stellten im Kongressprogramm mit Best-Practice-Vorträgen ihre praxiserprobten Konzepte und Projekte vor. Begleitend zum Kongress präsentierten Aussteller aus fünf Ländern ihre innovativen Produkte und Services. Die med.Logistica richtet sich an Direktoren und Geschäftsführer von Krankenhäusern und Dienstleistungsgesellschaften, an Bereichs- und Abteilungsleiter für Logistik, Einkauf, Wirtschaft und Verwaltung, an OP-Manager, Leiter AEMP, Pflegedirektoren und Krankenhausapotheker sowie an IT- und Technische Leiter. Die med.Logistica ist ein internationaler Kongress mit begleitender Fachmesse. Die nächste Ausgabe der med.Logistica findet vom 6. bis 7. Mai 2025 in Leipzig statt.

**Über die Leipziger Messe**

Die Leipziger Messe gehört zu den zehn führenden deutschen Messegesellschaften und den Top 50 weltweit. Sie führt Veranstaltungen in Leipzig und an verschiedenen Standorten im In- und Ausland durch. Mit den fünf Tochtergesellschaften, dem Congress Center Leipzig (CCL) und der KONGRESSHALLE am Zoo Leipzig bildet die Leipziger Messe als umfassender Dienstleister die gesamte Kette des Veranstaltungsgeschäfts ab. Dank dieses Angebots kürten Kunden und Besucher die Leipziger Messe 2024 – zum elften Mal in Folge – zum Service-Champion der Messebranche in Deutschlands größtem Service-Ranking. Der Messeplatz Leipzig umfasst eine Ausstellungsfläche von 111.900 m² und ein Freigelände von 70.000 m². Jährlich finden mehr als 250 Veranstaltungen – Messen, Ausstellungen und Kongresse – mit über 15.300 Ausstellern und mehr als 1,2 Millionen Besuchern statt. Als erste deutsche Messegesellschaft wurde Leipzig nach Green Globe Standards zertifiziert. Ein Leitmotiv des unternehmerischen Handelns der Leipziger Messe ist die Nachhaltigkeit.